



Liga-Meisterschaft VS_{SpZU}

5. Runde

Die Würfel sind gefallen, teilweise sehr sehr knapp, teilweise aber auch deutlich. Gratulation Neumünster zum Meistertitel, Kloten und Schlieren 2 zum Aufstieg in die höhere Liga. Absteigen dagegen müssen Wallisellen vom A ins B und Aussersihl vom B ins C.

Liga A Spannender hätte die Ausgangslage um den Meistertitel nicht sein können. Sowohl Leader Neumünster gegen Dielsdorf, wie auch Zürich Stadt gegen Schlieren, trafen am selben Abend im Albisgüetli gegeneinander an. So konnte nicht nur der Gegner beobachtet werden, sondern auch der direkte Konkurrent. Alle vier Teams konnten noch gewisse Ziele erreichen. Sogar Dielsdorf hatte noch theoretische Chancen um den Meistertitel, waren aber auf eine 5:1 Schützenhilfe von Schlieren angewiesen bei einem gleichzeitigen 6:0 Erfolg über Neumünster. Schlieren gab sein Bestes, wollten sie doch noch Dielsdorf vom Podest verdrängen, verloren liegend noch knapp, kniend waren die beiden Damen Silvia und Martina aber erneut eine Klasse für sich. 6:0 für Zürich Stadt, jetzt hiess es für die Stadtzürcher Daumen drücken für Dielsdorf. Lange, lange sah es nach einem deutlichen 6:0 Sieg für Neumünster aus, kam Florian doch erst zu Beginn der Dunkelheit, 15 Minuten vor dem Schiessende in den Schiessstand. Mit seiner ruhigen gelassenen Art begann er den Wettkampf nach zwei Probeschüssen und hatte natürlich anfänglich noch leichte Probleme. Da Katrin gleichzeitig einmal mehr die Ruhe in Person war und ihr Pensum mit lediglich zwei Neunern beendete, Alex und Beat kniend ebenfalls keine Schwächen zeigten, kamen die Leader zu einem deutlichen 6:0 Sieg und somit zum Meistertitel. Beide Teams Neumünster und Zürich schossen übrigens genau das gleiche Gesamtergebnis von 962 Punkten. In der Endabrechnung hatten beide Teams 24 Punkte, die gesamt geschossene Punktzahl von 4793:4781 entschied schlussendlich zu Gunsten Neumünsters. Herzliche Gratulation !!

Im Abstiegskampf empfing Wallisellen die Schützen von Aussersihl. Eine schwierige Ausgangslage gab es dabei für Wallisellen zu bewältigen. Sechs Punkte Rückstand und total 51 Punkte weniger geschossene Totalpunkte gab es aufzuholen. Mit einer neuen Saisonbestleistung von 951 Punkten versuchte Wallisellen das Beste daraus zu machen. 6:0 Sieg, aber am Ende 13 Punkte zu wenig, um dem Abstieg noch zu entkommen. Aber ehrenvoll haben sie sich auf jeden Fall verabschiedet.

Liga B Leader Kloten reiste in der letzten Runde noch zu Albisrieden, um die nötigen zwei Punkte zu ergattern. Mit Andreas auf den Knien waren eineinhalb Punkte praktisch schon sicher. Tatsächlich, mit wiederum 195 Punkten brillierte der Altmeister erneut. Liegend das Glück noch auf ihrer Seite gewannen sie mit einem Punkt mehr, was zu weiteren sechs Punkten reichte und damit der Aufstieg feststand. Gratulation nach Kloten !!! Um Platz zwei trafe Regensdorf in Affoltern direkt auf den Verfolger. Dass bei den Zürchern im Erstfall die Nerven zu flattern beginnen muss hier ganz klar dementiert werden. Auch im B wurde in der letzten entscheidenden Runde hoch geschossen. Affoltern egalisierte die Saisonbestleistung und konnte so fünf Punkte gegen Regensdorf ergattern und so noch auf Platz zwei vorstossen. Dielsdorf, welche in die Probstei zu Zürich 11 reisten, rechneten sich natürlich auch noch Chancen für das Podest aus. Mit einem 4:2 Sieg, einmal mehr liegend ohne Schwächen, konnten auch sie noch an Regensdorf vorbeiziehen. Regensdorf blieb somit der undankbare vierte Schlussrang, das Gesamtergebnis von 4684 Punkten war aber das Zweithöchste der Liga. In den sauren Apfel beissen muss Aufsteiger Zürich 11, welche bereits vor der letzten Runde praktisch als Absteiger feststanden.

Wie es in der kommenden Saison weitergeht, wird wohl erst am VS_{SpZU} Info-Abend im November entschieden sein, mal schauen, vielleicht meldet sich die eine oder andere Mannschaft für die nächste Saison noch an. Ich meinerseits werde die Hebel versuchen, entsprechend in Bewegung zu setzen.

Thomas